

Die Schwestern aus Covington kehren aus Uganda zurück



Zwei Schwestern Unserer Lieben Frau (SND) aus Covington, Kentucky, beendeten kürzlich ihre über 10-jährige Unterrichtstätigkeit im ländlichen Buseesa, Uganda.

Schwester Anita Marie Stacy, die 2002 nach Uganda ging, und Schwester Mary Judith Averbeck, die 2007 nach Uganda ging, kehrten im Dezember nach Covington zurück. Während ihrer Tätigkeit in der SND St. Julie Mission in Buseesa unterrichteten beide Schwestern in der Notre Dame Academy, einer Internatsschule für Mädchen mit 180 Schülerinnen.

Seit ihrer Rückkehr nach Covington unterrichtet Schwester Anita Marie Mathematik am Ignite Institut in Erlanger, Kentucky. Schwester Mary Judith ist in einem SND Nachmittagsprogramm für Schülerin in Nord-Kentucky tätig. Beide haben die Schwierigkeiten erfahren, sich wieder an das tägliche Leben in den Vereinigten Staaten zu gewöhnen.

„Uganda ist in mir,“ meinte Schwester Mary Judith. „Das merke ich immer, wenn ich von der ‚falschen‘ Seite in ein Auto steige, weil ich denke, der Fahrer sitzt rechts. Auch hatte ich bei meiner Rückkehr den Eindruck, dass der Lebensrhythmus in den USA viel hektischer ist. Normalerweise plane ich gründlich und mache mir immer viele Gedanken, aber jetzt kann sogar ich sagen, dass ich gut aufschieben kann, und dass ich warten und mir Zeit lassen kann.“

„Ich vermisse nicht die Sorgen: Wasser, kranke Kinder, Verlust von Verwandten, Ebola und andere

Krankheiten und Mangel an ärztlicher Versorgung“, erklärte Schwester Anita Marie. „Aber ich vermisse sehr die motivierten Schülerinnen, ihre glücklichen Gesichter, ihre dankbaren Herzen und die Freude, die wir gemeinsam hatten.“

Auch wenn sie ihre Tätigkeit in Buseesa, Uganda, beendet haben, bleiben Schwester Anita Marie und Schwester Mary Judith doch in Kontakt mit den Schwestern und Lehrern in der Mission. Sie erhielten als erste die Nachricht aus Uganda, dass die Notre Dame Academy von fast 3000 Schulen insgesamt an sechzehnter Stelle und in Mathematik an erster Stelle steht. Diese Ranglisten wurden Ende Januar veröffentlicht, nachdem die Ergebnisse der Abschlussprüfungen bekannt waren.

Auf einem kürzlichen SND Treffen meinte Schwester Anita Marie zum Erfolg der Schülerinnen: „Ich hatte Anteil am Leben dieser jungen Mädchen, deren Träume Wirklichkeit werden, die motiviert und entschlossen sind, sich für das Wohl anderer einzusetzen, die die Hoffnung haben, in einer Welt zu bestehen, die alles andere als perfekt ist...all dies überzeugt mich, dass eine schöne Seite von Buseesa Teil von mir geworden ist, ob ich jemals dorthin zurückkehre oder nicht, und ich hoffe, nie mehr so zu sein, wie ich einmal war.“